

Abgang der Eisenbahnzüge.

Schöneburg. 8.29 R. - 6.45 V. - 7.40 R. S. 1.2 - 8.45 R. S. 1.2 (nach Mühlberg über Burg und nach ...)

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Schöneburg. 8.24 R. S. 1.2 (von Mühlberg über Burg) - 4.37 R. S. 1.2 - 5.32 R. (Sommer von Weizsäcker ...)

Verkauf.

Sonnabend den 9. Dezember 1893 Nachmittags 3 Uhr sollen im Grossen-Hofen ...

Ein feines Bestümmung. Ein sofort zu verkaufen. Es liegt fünf Minuten von einer Hauptstadt ...

Zwei herrliche Bäder. neueste Einrichtung, gute Annehmlichkeiten ...

Ein Gasthof. Stadt oder Land, wird von einem tüchtigen Wirth fortgeführt ...

Verkauf von Grundstücken. 60% verzinst, mit sehr rentablem Holzbesitz ...

Ein Hausgrundstück. mit mächtigem Terrain wird zu kaufen gesucht ...

Landgasthof. mit Wasserlauf, 4 Morgen Feld, Stallungen, Saal, einziger ...

Dampfziegelei und Sägewerk. mit neuen und besten Maschinen ...

Wegen Übernahme einer Bauhofsverwaltung ist zum 1. Januar event. früher ein rentabler ...

Fremdenliste.

Stadt Hamburg. Frau Marie Holtermeyer mit Familie a Dresden. ...

Freunde von D. bis 4. Dezember.

Adige a. Bodo. Kaufleute: Maat a. Berlin u. Köppler a. Weizsäcker ...

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Bei der am 27. d. Mts. stattgehabten Wahl eines Stadtvorstandes für den 2. Bezirk der III. Wahlabtheilung ...

Bekanntmachung. Bei der am 27. d. Mts. stattgehabten Wahl eines Stadtvorstandes für den 3. Bezirk der III. Wahlabtheilung ...

Bekanntmachung. Bei der am 27. d. Mts. stattgehabten Wahl von zwei Stadtvorständen für den 4. Bezirk der III. Wahlabtheilung ...

Bekanntmachung. Bei der am 27. d. Mts. stattgehabten Wahl von zwei Stadtvorständen für den 5. Bezirk der III. Wahlabtheilung ...

Bekanntmachung. Bei der am 27. d. Mts. stattgehabten Wahl von zwei Stadtvorständen für den 6. Bezirk der III. Wahlabtheilung ...

Bekanntmachung. Bei der am 27. d. Mts. stattgehabten Wahl von zwei Stadtvorständen für den 7. Bezirk der III. Wahlabtheilung ...

Bekanntmachung.

1. In der Zeit vom 16. bis 30. November c. sind nachstehende Gegenstände als gefunden resp. abgegeben worden: ...

Die Polizei-Verwaltung.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Mustler Christian Ciewers aus Wabendorf, zuletzt in ...

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Fischer Erich Wiffke aus Ahrum, welcher des Diebstahls verdächtigt und flüchtig ist ...

Cigarren-Geschäft.

lang, bestehend, feine Lage und gute Fundstücke, besonderer Verkauf ...

Auction.

In der in meinem Auctionslokale Kaiser Wilhelmshaus-Gasse, Eingang ...

Wachlitz-Auction.

Mittwoch den 6. Dezember d. Vorm. 10 Uhr bezieht sich ...

Gutsauf oder Pacht.

Einige unserer Mitglieder suchen sich selbstständig zu machen und wünschen zu kaufen oder zu pachten ...

Bin Gut.

mit 4 Morgen gutem Feld, vollständig lebenden und toden Inventar ...

300,000 Mark.

unfindbare Kassengelder sind 3 3/4% sofort oder bei späterer Ausrückung anzulegen ...

Sur Zeichnung von Sälen, Zimmern, Säden u. s. w. empfohle
patentirte Gasöfen
 in einfacher und eleganter Form. Größte Nützlichkeit, sofortige Bereitwilligkeit
 und geringer Gasverbrauch zeichnen diese Öfen ganz besonders aus.
 Ferner empfohle:
Gaskronenleuchter
 in reicher Auswahl,
Gaskochherde, Gaskochapparate,
Gasplatten, Gasbügeleisen u. s. w.
 in verschiedenen Größen.
F. A. Richter,
 Alleingiger Vertreter der Deutschen Gaszylinder
 Aktien-Gesellschaft für Halle a. S.

Erhältlich
 1794
Ge Dufaut & Co.
 Chateau de Pierry (Champagne),
 Kgl. Hoflieferanten von Italien und Spanien.
 Preisirt mit vielen goldenen, silbernen Medaillen und Ehren Diplomen.



**Echt französischer
 Champagner**
 in Original-Körben à 12/1, 25/1, 50/1,
 25/2, 50/2 und 25/4 Flaschen:

Royal Sillery,	1/2 Fl.	1/4 Fl.
doux (stüss)	3.50	2.00
do, demi sec. (wen. stüss)	3.50	2.00
do, 1/4 Fl. 1.15,		
Vin de Cabinet,		
demi sec. (wen. stüss)	4.50	2.50

hat sich bereits in den allerersten
 Kreisen eingeführt und beliebt ge-
 macht und ist trotz des so billigen
 Preises ein hervorragend feiner
 Champagner, so das wir denselben
 nicht genug empfehlen können.



Gebr. Zorn, Halle a. S.
 Fernspr. 307. Gr. Ulrichstr. 60.

Haasenstein & Vogler Act-Ges.
 H.A.L.E.A.S.
 Schmeersstr. 20
 Annoncen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.

Ein in der Leinen- u. Wäschebranche erfahrener
 tüchtiger
Verkäufer
 wird zum 1. Februar f. n. gesucht.
 Bewerbungen wollen Beglaubigungsschriften mit Photo-
 graphie und Angabe der Gehaltsansprüche unter G.
 418 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig, einf.

Meine Gastwirtschaft
 „Bürgergarten“,
 an der Anger-Promenade, besteh-
 aus großem Garten, Laubsal
 mit Wähe und gut eingericht.
 Restaurationsträumen, in denen
 bunte, frische, durchwegs neu,
 bewährte Gerichte, Feuerzisch,
 beliebten 38,000 A. will ich unter
 günstigen billigen verkaufen.
 Zwischenhändler werden.
 Berlitzberg, den 23. Nov. 1893.
Max Simon, Brunnenstraße 153.
 Nachweislich rentables
Kohlen-Geschäft,
 Bierneubau oder Zehrit,
 Geschäft, zu kaufen gesucht.
 Offerten u. B. S. 11021 an
Haasenstein & Vogler,
 Act.-Ges., Halle a/S.

**Achtung!
 Landgasthofverkauf.**
 Ein Gasthof, maassige Gebäude,
 verbunden mit Restaurationen-
 Geschäft, Bäckeri, rechtvoller
 Laubsal, ca. 2 Morgen besser
 Rinderweidenboden, der einzige im
 Dorfe, ist besonderer Umstände
 halber zu verkaufen und sofort
 zu übernehmen. Pr. 5500 Tlkr.,
 Anzahlung 1500 Tlkr., Restzah-
 lungen 4000 Tlkr., Restzah-
 lung durch Notennote.
Zus. Landwirthsch. Bureau
 Halle a. S., Bahnhofstraße 8.
96,000 Mark
 suche ich zum 1. April auf
 schönes Gut, Nähe v. Halle,
 vorzüglicher Boden, errie und
 alleine 500. S. 11021 an
Woldemar Thoss.
 Nachkommend hier nicht älteren
 in Kosten-Gehälren erfordern
Gehälren.
 Requirirte Gehälrenstriche mit-
 theilen bei Haasenstein &
Vogler, A.-G., Halle a. S.,
 unter Chiffre B. T. 11022.

Weimar-Loose.
 56 Loose zu Mk. 50, 113 Loose zu Mk. 100 empfehlen und versenden
Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S., Schmeersstr. 20, 1.

Zielung 9.-13. Dezember. Hauptgew.
 1. V. v. Mk. 50,000. 10,000, 5000, 3000 etc.
 11 Loose zu Mk. 10, 22 Loose zu Mk. 25,
 100 Loose zu Mk. 100 empfehlen und versenden
Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S., Schmeersstr. 20, 1.

Sicherheits Sprengstoff „Westfalit.“
 Namenliche Vorzüge:
 1. Größte Sicherheit gegen Entzündung von Schlagwettern und
 erlöschten Kohlenstaub.
 2. Anerkannt gute Explosionsgase.
 3. Größte Gleichmäßigkeit der Waare (siehe sub 10).
 4. Gebläse Verstellung und Sandabgabe.
 5. Unempfindlichkeit gegen Säure und Alkali, Stoß und Schlag.
 6. Kraftföherung beim Hietelanzr-Dynamit ähnlich, jedoch in
 fester, weichen Gefüge, Alkali- und Säurefalsen weniger local
 zertrümmend, daher vorzüglicher Stützlast.
 7. Westfalit enthält kein Nitro-Glycerin.
 8. Westfalit darf auf deutschen Eisenbahnen als Stützlast ver-
 wandt werden.
 9. Westfalit kann nur durch sehr starke Zündpatronen von 1500
 bis 2000 mgr Ladung Knallquecksilber zur Explosion gebracht werden,
 ist also ohne diese kein Sprengstoff. (Eingelie Patronen abweisen
 die Stoffe oder Gelsen, oder auch in Dosen oder Dampfketten gelangt,
 können nicht gefährlich werden, weil sie sofort gegen Stoß und
 Schlag unempfindlich, als auch die Hitze in Dosen und Dampfketten
 nicht stark genug ist, um Explosion zu erzeugen, sondern nur ein Zer-
 trümmern der Patronen bewirkt wird.)
 10. Tägliche Untersuchung des Fabrikats in eigener Versuchsstrecke
 auf Sprengkraft und Sicherheit gegen erlöschten Kohlenstaub
 und Schlagwettern durch besonders hiermit bereitete Beamte,
 welche darüber auf Wunsch jeder Zeidung ein Control-
 Attest begeben.
 11. Eigene Mincure leiten unempfindlich erste Versuche.
 12. Billigste Sprengarbeit.
Westfälisch-Anhaltische Sprengstoff-Act.-Ges.
 zu Coswig i/A.

Aerallisch Kaiserinäherzwieback. empfohlen.
 Mehrertritt an Nährwerth und Geschmack alle bisherigen Fabrikate, daher
 jeder Patient zu empfehlen. Der Zwieback ist ein leicht verdauliches Gebäck
 und ist für Gelübde und Kranke ein vorzügliches Nahrungsmittel. Er bildet
 den Kindern starken Knochenbau, gesundes Blut und löst die Verdauungs-
 kräfte, regelt den Stuhlgang und pflegt die Verdauungsorgane. Zu haben in
 Packeten 10, 20 und 30 Bgr. bei

G. Schimpf, Gr. Ulrichstr. 53.

Wallnüsse, Haselnüsse
 offerirt zu den billigsten Preisen
Reinh. Gebhardt Nachf.

Empfehle 5 Bld. Schmeer und fettes
 Fleisch für 3 Mark, 5 Bld. mageres
 Schweinefleisch für 3 Mark, 5 Bld.
 Rindfleisch für 3 Mark, alles in nur guter
 Qualität.

Herrn. Wehrmann,
 Fleischermeister, Leibzigerstraße 68.
 200 Centner beste Sorte Futter-
 mühlen verkauft
 A. Schulte, Börsen.

Rudhänger
 für Luft u. Nahrung verkauft
 Oekonomier Alster Markt 7.

Beständiger Vorrath verändungs-
 halber billig zu verkaufen.
 1200 Liter für 13 im Laden.
 Gutes Arbeitsschiff, preiswerth zu
 verkaufen. Gehört drei Stück.
 Zwei Jahre alte Arbeitsschiffe
 verl. L. Reintke, Notendruck.

Eine junge nemlich Kuh mit Kalb
 ist zu verkaufen Preis a/B. Nr. 66.
Sehr schöne For-Perrier-Büdin
 (6 Monate alt) für 40 Mark zu
 verkaufen Friedrichstraße 11.

Annoncen-
 Annahme
 für alle Zeitungen
RUDOLF MOSSE
 Halle a. S.
 Bräuerstr.
 Telephon No. 151

Reinprecher 151. - Nummerbrochen von 8-8 geöffnet.
Gasthof, nachweislich erster und
 bester, verkehrter einer
 höchsten Kategorie. Abhals's.
 vom letzten Publikum frequenzt,
 seit 18 Jahren im Besitz d. jetzigen
 Inhabers, bei 12-20,000 Wk. An-
 zahlung zu verkaufen. Guten
 Umzug von Wein, edelen u. hellen
 Biere. Wähe an Selbstverleuten
 kostenlos durch E. Salomon,
 Dessau, Elisabethstraße 2.

Herrschafft. Villa.
 Meine herrschafftliche Villa
 in der Gändelstraße, mit Vor-
 und Hintergarten, will ich wegsam-
 halber für nur 38,000 Wk. verkaufen.
 Offerten unter P. p. 12101 bef.
Rudolf Mosse, Halle a. S.

7500 Mark
 5% sichere Hypothek zu erheben
 gesucht. Off. u. C. R. 12185
 bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Thätige Agenten bei hoher
 Provision für eine alte deutsche
 Glasvertheilungsaertheilung
 gesucht. Off. unter A. z. 12189
 bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Für ein Engros-Geschäft
 wird per 1. Januar a. f. oder
 Oftern ein junger Mann mit
 guter Schulbildung unter günstigen
 Bedingungen als
Lehrling gesucht.
 Offerten u. N. b. 12503 bef.
Rudolf Mosse, Halle a. S.

**Schiebes und Nagellisten,
 Vadrüge, Kuchentreter
 verkauft**
 Rathhausgasse 9.
 Kochmaschine, fast neu, (Emaille) h. s.
 verl. Preis, Gebirgschiff. Adolfftr. 8. v.
 Für geb. Dien stellt d. höchsten Preise
 Mehl, Gebirgschiff, Adolfftr. 8. v.
 Wenig ger. Andel-Anlage 120. A. 5 Paar
 neue Hohen b. v. Z. Henkestraße 16, 17.
 Ein ar. Füllsen und 2 kleine
 sofort billig zu verkaufen
Gr. Ulrichstraße 60, Hof links.

**Döllnitzer
 Mehlmiederlage,**
 Blicherstraße 16.
 Rechten Kaiserensand,
 Kaiserwehl,
 feinstes Weizenmehl,
 reines Roggenmehl,
 bestes Brodmehl
 und alle Backwaaren und Gewürze
 besser Qualität.
 Rechte hochvertheilte Zuckelbutter,
 Alles reich, wie fast Jaden bekannt,
 bitte empfohlen.

Otto Ebert,
 Blicherstraße 16.

Verkäuferin.
Karl Rautsch, Dessau.

Restaurant
 mit Gasthöfsgerechtigkeit,
 gutes weiles Geschäft, Familien-
 verkehrlich, daher billig zu ver-
 kaufen. Anzahlung 8-9000 Mark.
 Nähere Auskunft durch Herrn
Maass, Dessau, Blicherstr. 22.

Ein j. Kaufmann
 u. auch mit den Büchern befreundet,
 findet bei Stellung Reisender.
 Brantekennntnis nicht erford. Off.
 u. Ang. d. Altes u. d. Gehaltsanpr.
J. K. III Rud. Mosse, Bernburg.
Junger gesucht.
 Gewicht zum 1. Januar f. 18.
 ein Junger mit guten Kenntnissen,
 welche freieren, leichten und gut
 beschriebenen taure. Hands. Zimmer-
 arbeit u. Bienen gründlich versteht.
V. T., Weimar, Wörthstr. 34.
 Ein neu
 (Anheim) ist billig zu verkaufen.
 Offerten sub F. 1. 12501 bef.
Rudolf Mosse, Halle a/S.

Sammelstellen
 für
**Cigarrenstüpfen, Risten, Bänder,
 Tamiol** zu beziehen sich bei
 den Herren:
Emil Gildewandt, Budererstr. 7.
Willelm Esche, Schulstr. 12.
Guard Hubert, Gr. Ulrichstr. 41.
Waldolph Eber, Marktstraße 8.
Willy. Cunniff, Kömigtstraße 25.
Emil Esch, Charlottenstraße 18.
H. Heubrich, Gr. Frankensg. 12.
H. Wauer, Georgstr. 7, 2 Tr.
H. Müller, Brunnenstraße 13.
 Hauptplumme u. alleinige Verkaufsstelle
 für Cigarrenstüpfen s. bei Herrn
Moritz König, Rathhausg. 9.
 Worauf, wenn noch zu wenig, bitte
 sofort abzufragen. **Moritz König.**

Arbeiter-Kolonie Seyda.
 Die Freunde der Anstalt werden
 herzlich gebeten, zu Besichtigungen unterer
 200 Arbeiter zu geben. Geben an
 Geb. oder Kleidungsstücke (namentlich
 Strümpfe) nimmt dankbar an
 Seyda, Bez. Halle.
Cremer, Pastor.

Einzel-Unterricht
 in doppelter Buchführung,
 kaufm. Rechnen u. wird ordl.
 ertheilt Charlottenstr. 5, v.
 Sprechst. Nachm. v. 1-3 Uhr.

Schriftliche
 Beschäftigung für die Vormittage sucht
 ein gebil. Herr (Lehrer a. D.). Gest.
 Offerten unter 10810 A. an die Expedi-
 tion dieser Zeitung erbeten.

Stud. phil., der jedoch das hiesige
 Gymnasium absolvt., wünscht jetzt oder
 während der Weihn.-Ferien wissenschaftl.
 Nachhilfsstunden zu geben. Offerten
 unter K. 057 bei die Exped. d. Ha-
 ll. Ztg.

Gründl. Unterricht in allen weils.
 Sprachen, wilsig ertheilt, besgl. in
 feine Hand. Unterrichtsgegenstände
Auguststraße 17, II. r.

Gicht und Rheumatismus
 befeitigt dauernd unter Garantie
Fr. Hirsch, Gr. Ulrichstr. 7.
 Rathhausgasse 13, I.

Einige schwere
Wäschrollen,
 zum Bohren und für Hotels
 passend, liegen für die Hälfte des
 Fabrikpreises zum Verkauf. Geben an
W. Heilig, Mannichstr. 13.

Puppen
 werden billig angefertigt
 Werdbergstraße 20, I. r.

Beisampelz.
 Näh. zu erlernen ein Lehrgesicht von
Gebr. Zuber, Gr. Ulrichstr. 37.

„Keinen Kindern gibt man
 heute nur noch“
**Muller's sterilisirte
 Kindernahrung**
 in Glasflaschen.
 D. R. P. 66767.
 In vielen Krankenhäusern
 und Familien allgemein zum Ge-
 brauch und von heraus-
 gehenden Aerzten allgemein
 empfohlen. - Nahrung al-
 lein ist für die Kinder art-
 gefährlich, daher sollte stets
**Muller's sterilisirte Kin-
 dernahrung** beschafft wer-
 den. - In Apotheken oder durch
 Muller & Co., Freiburg i. B.

Volks-Kaffee-Hallen
 des Vereins für Volkswirth:
 I. am Leipziger Thurm.
 II. alte Promenade (Heilbahn).
 III. Wörthswinger.
 IV. am „Nothen Thurm“
 in der feinsten Gaubothsche.
 Alle vier sind geöffnet von früh
 6 Uhr an.
 Es wird verabreicht:
 Kaffee,
 Cacao,
 Wilsch,
 Fleischbrühe,
 Zelterwasser,
 Limonade
 in 17. auch Limonade in 10 S.

Wäcken in 5 S., welche sich besonders
 zu Geliebten an Bedrückte eignen,
 und in den vier Hallen vertrieben werden
 können, sind in allen vier Hallen, sowie
 bei Herrn Kaufmann Meyer, Ecke der
 Leipziger- und Kömigtstraße, bei Herrn
 Kaufmann Zuber, Geilstraße 21, und
 Herrn Hilde, Wörthstr. 5, zu haben.
 Die Verwaltung der
Volks-Kaffee-Hallen I., II., III.,
 IV.

